

ROLLENSPIEL DARF ICH REINKOMMEN?

Rollenkarte der Grenzposten

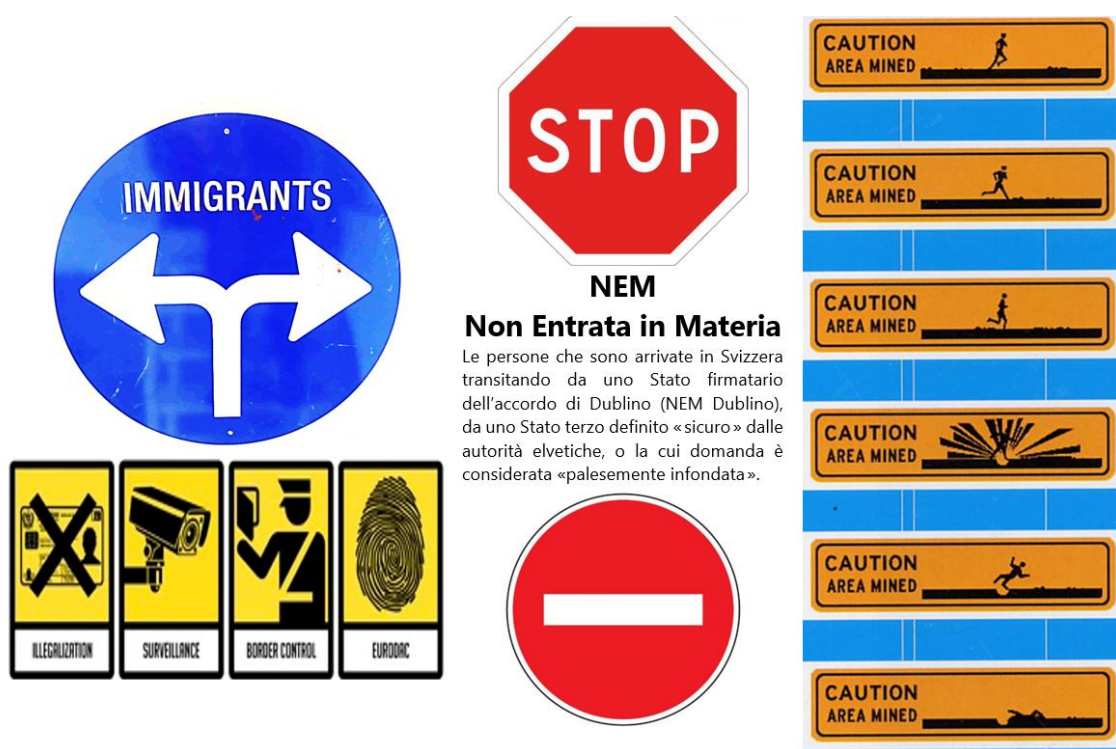
1.- Optionen

- ▶ Denken Sie vor Spielbeginn über die folgenden Optionen nach:
 - ▶ Werden Sie alle Flüchtlinge einreisen lassen?
 - ▶ Werden Sie nur einige Flüchtlinge die Grenze passieren lassen?
 - ▶ Werden Sie sie nach Alter, Beruf, der finanziellen Situation etc. unterscheiden?
 - ▶ Wie werden Sie sonst noch reagieren und handeln?
- ▶ Jedes Gruppenmitglied ist allein für seine Argumentation verantwortlich.
- ▶ Bereiten Sie Ihre Argumente und Ihre Taktik vor.

2.- Argumente

- ▶ Sie können diese oder andere denkbare Argumente zur Hand nehmen:
 - ▶ Sie sind total verzweifelt: Wir können sie nicht zurückschicken.
 - ▶ Wenn wir sie zurückschicken sind wird dafür verantwortlich, wenn sie verhaftet, gefoltert oder getötet werden.
 - ▶ Wir sind rechtmäßig dazu verpflichtet, Flüchtlinge aufzunehmen.
 - ▶ Sie haben kein Geld und werden Hilfe vom Staat benötigen. Unser Land kann sich das nicht erlauben.
 - ▶ Sind sie im Besitz von Reisedokumenten oder Ausweispapieren? Sind diese echt oder gefälscht?
 - ▶ Sehen sie wie echte Flüchtlinge aus? Vielleicht möchten sie nur einen besseren Lebensstandard erreichen?
 - ▶ Unser Land ist militärischer und wirtschaftlicher Partner des Landes « Lila ». Wir können nicht als Beschützer ihrer Flüchtlinge auftreten.
 - ▶ Sie besitzen vielleicht Kompetenzen, die wir gebrauchen könnten.
 - ▶ Unser Land hat bereits ausreichend Flüchtlinge aufgenommen. Wir müssen uns um unsere eigene Bevölkerung kümmern und zuerst dafür sorgen, daß unsere Arbeitslosen Arbeit bekommen. Die Flüchtlinge sollten sich an reichere Länder wenden.
 - ▶ Wir könnten sie dazu auffordern, uns Schmiergeld zu zahlen, damit wir sie einreisen lassen.
 - ▶ Wenn wir sie einreisen lassen, werden ihnen noch andere folgen, die auch einreisen wollen.
 - ▶ Sie nicht sprechen unsere Sprache, praktizieren eine andere Religion und haben andere Ernährungsgewohnheiten. Es wird ihnen nicht gelingen, sich zu integrieren.
 - ▶ Unter ihnen verstecken sich vielleicht Terroristen und Kriegsverbrecher.





NICHTEINTRETENSCHIED (NEE)

Behördlicher Entscheid, nicht auf ein Asylgesuch einzutreten, ohne vorangehende Prüfung der Asylgründe. Ein NEE erfolgt auf Asylgesuche von Personen, die entweder über einen Staat, der als «sicher» gilt und/oder Mitglied der Dublin-Staaten ist (NEM Dublin), oder wenn die Behörden das Gesuch als «offensichtlich unbegründet» einstufen.

NEM (NON ENTRÉE EN MATIÈRE)

Abréviation qualifiant la décision des autorités d'écarter une demande d'asile sans examiner les motifs de fuite invoqués par la personne en demande de protection. Ces décisions touchent les personnes ayant transité par un État membre de l'accord de Dublin (NEM Dublin), par un État tiers dit « sûr », ou dont la demande est considérée comme « manifestement infondée » par les autorités.

